



BRIEF TAUBER

Wöchentliche Neuigkeiten von Dr. Peter Tauber, MdB

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE FREUNDE!



Freihandel ist die Grundlage unseres wirtschaftlichen Erfolges. Die Propaganda gegen CETA und TTIP entlarvt sich selbst, denn diejenigen, die sie betreiben, haben gegen keines der in jüngster Zeit verabschiedeten Abkommen wie zum Beispiel mit Vietnam oder Südkorea agiert. Plumper Antiamerikanismus greift Raum.

Ihr und Euer

Peter Tauber



Struktur im Alltag für Demenzkranke



Peter Tauber mit den Geschäftsführern Rüdiger Plock (links) und Christopher Zinn.

Bei einem Besuch vor Ort hat sich Peter Tauber über das Seniorenzentrum am Wannberg in Hirzenhain informiert. Das Einzugsgebiet der einzigen solitären Tagesbetreuungseinrichtung im Wetteraukreis – das heißt ohne Anschluss an eine stationäre Einrichtung – betreut seit knapp sechs Jahren

Demenzkranken und pflegebedürftige Senioren aus der Region. Derzeit kommen die Gäste aus Büdingen, Gedern, Schotten, Ortenberg, Ranstadt und Florstadt sowie natürlich aus Hirzenhain selbst. Wie die Geschäftsführer Rüdiger Plock und Christopher Zinn Peter Tauber, der von Vertretern der CDU Hirzenhain begleitet wurde, bei einem Rundgang erläuterten, beruht das Konzept der Einrichtung auf Erfahrungen, die Plocks Ehefrau Pirjo aus ihrem Heimatland Finnland mitgebracht hat. Ziel ist dabei die Aktivierung der Gäste auf der einen, sowie eine Entlastung der pflegenden Angehörigen auf der anderen Seite. Auf rund 700 Quadratmetern stehen 27 Betreuungsplätze zur Verfügung; 18 Mitarbeiter kümmern sich um das Wohl der Gäste. Diese werden morgens von einem hauseigenen Fahrdienst zu Hause abgeholt und am späten Nachmittag zurück zu ihren Angehörigen gebracht. In der Einrichtung warten neben Frühstück und Mittagessen therapeutische Einheiten wie zum Beispiel Gedächtnistraining, Gymnastik oder gemeinsames Singen auf die Teilnehmer. Natürlich besteht auch die Möglichkeit, sich jederzeit in den Ruheraum zurückzuziehen.

Mehr dazu unter : <http://tinyurl.com/zd4njrr>



Der SPD würde Opposition gut tun

Im Interview mit der „Funke-Mediengruppe“ sprach CDU-Generalsekretär Peter Tauber unter anderem über mögliche Koalitionsoptionen nach der Bundestagswahl sowie über das Standing der Konservativen in der Partei. Tauber: „Mir geht es darum, möglichst viel CDU-Politik umzusetzen – und dafür ist es besser, wenn man zwischen mehreren Partnern wählen kann. Die Grünen müssen

sich aber erstmal entscheiden, wo sie hinwollen. Schwarz-Grün kann durchaus eine Alternative zur Großen Koalition sein. In bestimmten Fragen – etwa bei einer soliden Finanzpolitik – gibt es größere Schnittmengen mit den Grünen als mit den Sozialdemokraten. Andererseits sind mit den Grünen die Gegensätze bei der Energiepolitik größer. Der SPD würde es aber grundsätzlich gut tun, wenn sie wieder richtig Opposition ist – und nicht ständig in der Regierung Opposition spielen muss.“



Peter Tauber hat die Bundestagswahl 2017 bereits fest im Blick. (Foto: Koch)

Tauber weiter: „Für Alfred Dregger habe ich selber noch Wahlplakate geklebt. Und wir haben auch heute profilierte Konservative wie Volker Bouffier, oder bei den jüngeren Kollegen beispielsweise Patrick Sensburg oder Steffen Bilger. Einen Fehler dürfen wir jedenfalls nicht machen: Ständig zu lamentieren, dass es keine Konservativen mehr gebe in der Union. Sonst wird das zur selbsterfüllenden Prophezeiung. Was wir jetzt bei den Themen innere Sicherheit und Integration beschlossen haben, folgt dem Gedanken einer Leitkultur. Das ist nichts anderes als konservative Gesellschaftspolitik. Ich würde mir wünschen, dass sich einige CDU-Abgeordnete, die sich als konservativ begreifen, das etwas selbstbewusster ans Revers heften würden.“

Das komplette Interview können Sie hier nachlesen: <http://tinyurl.com/jz8sa8x>



CDU setzt „Flexi-Rente“ durch

Der Deutsche Bundestag hat die Einführung der „Flexi-Rente“ beschlossen. „Durch die Flexi-Rente lässt sich der Übergang vom Erwerbsleben in den Ruhestand nun fließender und individueller gestalten. Dafür hat die Union innerhalb der Großen Koalition lange und erfolgreich gekämpft“, freut sich Peter Tauber. Die Flexi-Rente belohnt längeres Arbeiten, denn wer länger arbeitet, kann damit seine Rentenansprüche aufbessern. Bisher zahlte der Arbeitgeber seinen Teil des Rentenbeitrags ein, ohne dass die Rente des Betroffenen stieg. Auch wer neben der Teilverrentung mit 63 etwas dazuverdienen möchte, hat dank neuer Freigrenzen künftig mehr Geld in der Tasche. Hinzuverdienstgrenzen bei vorgezogenen Altersrenten bleiben zwar bestehen, das Hinzuverdienstrecht wird aber wesentlich vereinfacht.



CETA, Grenzkontrollen, Konferenzen



Peter Tauber berichtete aus dem CDU-Präsidium.

In der Sitzung des CDU-Präsidiums waren unter anderem Freihandel, der Schutz der europäischen Außengrenzen sowie vier geplante Regionalkonferenzen mit Bundeskanzlerin Angela Merkel Thema.

Die Pressekonferenz von Peter Tauber dazu finden Sie hier: <http://tinyurl.com/h3vpof8>

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Dr. Peter Tauber
Rudolf-Walther Straße 4
63584 Gründau-Lieblos
Telefon: 06051-91696-17
brieftauber@petertauber.de